

## Presseinformation

30. Juni 2014

### LH Pröll zum Schulschluss in Niederösterreich

#### **„Begabungen und Interessen fördern und fordern“**

Am vergangenen Freitag war Schulschluss in Niederösterreich und die Sommerferien haben begonnen. Nach dem langen Schuljahr wünsche er den Schülerinnen und Schülern, aber auch den Lehrerinnen und Lehrern schöne und erholsame Ferien, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“. Er bedanke sich aber auch bei den Eltern, so Pröll: „Eine gute Partnerschaft zwischen Schule und Eltern ist die beste Grundlage für den Lernerfolg unserer Kinder und Jugendlichen.“

Eine Bilanz über das abgelaufene Schuljahr zog in der Radiosendung der amtsführende Präsident des NÖ Landesschulrates, Hermann Helm: „Im abgelaufenen Schuljahr lagen die Schwerpunkte insbesondere im Bereich Lesen und Sprachförderung. Englisch war ein weiterer Schwerpunkt, und es hat sich ausgezahlt: Wir haben bei den Bildungsstandards in Englisch als Spitze von allen Bundesländern abgeschnitten.“

Für viele Eltern ist in der schulfreien Zeit die Betreuung ihrer Kinder eine zentrale Frage. In Niederösterreich gibt es dahingehend ein sehr gutes Angebot. So werden zum Beispiel mehr als 4.500 Kinder in Ferienbetreuungsaktionen betreut. Bereits seit vielen Jahren unterstützt das Land Niederösterreich Gemeinden und Vereine bei der Durchführung und Gestaltung von Ferienbetreuungsaktionen. Seit 2012 werden Gemeinden und Vereine mit deutlich verbesserten Förderungsrichtlinien für pädagogisch hochwertige Programme unterstützt. Dafür muss der Veranstalter bestimmte Standards einhalten, etwa bei der Qualifizierung der Betreuungspersonen oder beim Betreuungsbeitrag. Die Eltern zahlen maximal 47 Euro pro Woche. Landeshauptmann Pröll dazu: „Wenn sich die Familien gut entwickeln können, dann kann sich auch das Land gut entwickeln. Darum ist uns die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein großes Anliegen.“

Eine gut ausgebildete Jugend sei „ein entscheidender Faktor für eine erfolgreiche Zukunft unseres Landes“, so Pröll abschließend: „Der Grundstein für diesen Erfolg wird in unseren Schulklassen gelegt.“ Das Ziel sei daher klar, betonte der Landeshauptmann: „Wir wollen die Begabungen und Interessen unserer Jugend ganz gezielt fördern und fordern.“

## Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)